

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ - 55099 Mainz
FB 07, Institut für Altertumswissenschaften – Ägyptologie

Zweiter Rundbrief, 01. Februar 2021

„ÄGYPTOLOGIE 2021“
52. Ständige Ägyptolog*innen-Konferenz in Mainz
9. bis 11. Juli 2021

FACHBEREICH 07 – Geschichts-
und Kulturwissenschaften

IAW Institut für Altertumswissenschaften | Ägyptologie

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Hegelstraße 59
55122 Mainz

Koordinatorinnen SÄK 2021
Dr. Simone Gerhards
Jessica Kertmann M. A.

saek2021@uni-mainz.de

<https://saek2021.uni-mainz.de>

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

die auf längere Sicht immer noch nicht absehbare Pandemie-Situation trifft uns alle in unseren zwischenmenschlichen, kollegialen und arbeitstechnischen Umfeldern. Inzwischen haben wir aber gelernt, dass das Kommunizieren über Bildschirme durchaus machbar und in manchen Aspekten auch sehr vorteilhaft ist, insbesondere für Ortsunabhängigkeit, Zeitmanagement und Reisekosten.

Im Sinne des Mottos der 52. SÄK „Ägyptologie 2021“ wollen wir neue Wege gehen und unsere Konferenz diesmal rein virtuell veranstalten. Neben den bereits zugesagten Vorträgen von 2020 bieten wir nun die Möglichkeit für einen zweiten Call for Papers, damit auch die aktuellen Forschungen von 2021 Platz finden können. Die Firma Converia, über die bereits im letzten Jahr die Buchungen erfolgten, wird uns eine professionelle Plattform für ein stabiles Live-Streaming und diverse Formate zur Verfügung stellen, die auch Hunderten von Teilnehmer*innen unsere gewohnten SÄK-Highlights ermöglichen wird:

- Gruppenmeetings, Vorträge, Diskussionen und Berichte lassen sich in bequemer Atmosphäre und mit eigenen Erfrischungen aktiv verfolgen.
- Bei der virtuellen Postersession kommen Sie ganz leicht per Video oder Chat mit den Posterautor*innen ins Gespräch.
- Während der virtuellen Kaffeepausen können Sie sich ganz privat austauschen oder neue Kontakte in unterschiedlichen Gruppen knüpfen.
- Auch auf einen Bummel zwischen den Verlagsständen müssen Sie nicht verzichten. Die virtuell anwesenden Verlagsvertreter*innen stehen für Gespräche zur Verfügung.
- Am Abend können Sie sich zuhause bei einem Glas Rheinhessenwein von virtuellen Events überraschen lassen.
- Sie kennen Mainz noch nicht und möchten gerne die Highlights der Stadt entdecken? Auch für das Sightseeing werden Sie virtuelle Angebote finden.

Call for Papers

Die Anmeldung zu einem Vortrag von max. 20 Minuten ist vom 01. Februar 2021 bis 31. März 2021 noch einmal geöffnet. Bitte reichen Sie hierfür ein Abstract (max. 1.600 Zeichen) über die Konferenzplattform ein. Willkommen sind auch inter- oder transdisziplinäre Beiträge und solche zu Methoden und aktuellen Herausforderungen des Faches.

Die Rückmeldung erfolgt bis zum 15. April 2021. Die angenommenen Abstracts können auf der Konferenzplattform bis zum 14. Juni 2021 aktualisiert werden.

Call for Posterslam und Postersession

Auch die Anmeldung zu einer Poster-Präsentation ist vom 01. Februar 2021 bis 31. März 2021 noch einmal geöffnet. Bitte reichen Sie hierfür ein Abstract (max. 500 Zeichen) über die Konferenzplattform ein. Im Falle einer positiven Rückmeldung erhalten Sie von uns die Anfrage, ob Sie auch am maximal 30-sekündigen Posterslam am Samstagmittag teilnehmen wollen. Die Deadline für die Einreichung des Posters als PDF (hochkant) ist am 14. Juni 2021.

Registrierung und Organisatorisches

Die Anmeldung zur Konferenz erfolgt ausschließlich über die Onlineplattform Convera. Dadurch können Sie Ihre Daten und Dokumente (Rechnung, Teilnahmebestätigung, Abstracts) jederzeit und überall einsehen, herunterladen und innerhalb der Fristen auch bearbeiten.

Für die Teilnahme an der Konferenz wird ein Unkostenbeitrag von 10 € pro Person erhoben, damit ein Teil der Betriebskosten der Plattform abgedeckt werden kann.

Teilnehmer*innen, die sich bereits 2020 angemeldet haben und die frühere (höhere) Gebühr bezahlt hatten, teilen uns bitte bis zum **15. Februar 2021** mit, falls sie ihre Teilnahme kostenfrei stornieren möchten. Diejenigen, die auch bei der virtuellen SÄK dabei bleiben wollen, brauchen sich nicht zu melden. Der vollständige Tagungsbeitrag bzw. der Differenzbetrag bis auf 10 € wird nach dem 15. Februar 2021 von Convera an Sie zurückerstattet (die Stornierungsgebühren übernehmen wir).

Die verbindliche Anmeldung für alle bisher noch nicht angemeldeten Personen kann vom **01. März bis 07. Juli 2021** (Zahlungseingang) über unsere Homepage <https://saek2021.uni-mainz.de> erfolgen.

Meetings der drei Gruppen

Die Studierenden-SÄK am Freitagvormittag steht unter dem Thema „Gründung eines digitalen Netzwerks“. Ein Anschreiben mit den Inhalten finden Sie auf unserer Homepage (<https://bit.ly/38uZbq9>).

Anregungen für das Mittelbau-Meeting und das Treffen der Institutionenvertretungen können gerne jederzeit an uns geschickt werden.

Berichte aus den Institutionen

Ausführliche Informationen aus den Institutionen können auf PowerPoint-Folien eingetragen werden, die am Samstag und Sonntag auf der Konferenzplattform einsehbar sind. Im Anschluss an die Konferenz könnten die Folien über die Open Access Plattform Zenodo veröffentlicht werden. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie dies wünschen bzw. kennzeichnen Sie die

Folien, die nicht veröffentlicht werden sollen. Vorlagen für diese Berichte finden Sie ab 1. März 2021 auf unserer Homepage. Bitte senden Sie uns die ausgefüllte PowerPoint-Vorlage als PDF, abgespeichert mit dem Namen Ihrer Institution, bis spätestens **30. Juni 2021** zu. Am Freitagnachmittag erfolgt vorab eine mündliche Präsentation vor dem Hintergrund der Folien, bei der auch Fragen an die Vertreter*innen der Institutionen beantwortet werden können. Diese Berichte konzentrieren sich bitte auf folgende Punkte:

- Personalia
- Abgeschlossene Promotionen und Habilitationen
- Informationen zu neuen und laufenden Projekten und Ausstellungen
- Stellenausschreibungen
- Sonstige wichtige Ankündigungen

Aktuelles und Kontakt

Laufend aktualisierte Informationen zur SÄK 2021 stehen Ihnen auf unserer Homepage <https://saek2021.uni-mainz.de> sowie auf Twitter, Facebook und Instagram unter **#SAEK2021** zur Verfügung. Sollten Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns gerne unter folgender E-Mail-Adresse: saek2021@uni-mainz.de.

Wie Sie sich sicher vorstellen können, bedauern wir es sehr, dass wir Ihnen keinen persönlichen Aufenthalt in der schönen Stadt Mainz mit buntem Rahmenprogramm und vielen persönlichen Erlebnissen bieten können. Wir hoffen aber dennoch auf rege Beteiligung und zahlreiche interessante Erfahrungen und Begegnungen. Das Mainzer Ägyptologie-Team freut sich schon sehr darauf, Sie im Juli 2021 digital zu begrüßen und drei Tage lang virtuell begleiten zu können.

Simone Gerhards – Jessica Kertmann – Ursula Verhoeven-van Elsbergen
und alle Mainzer Ägyptolog*innen des Arbeitsbereichs,
der „Altägyptischen Kursivschriften“ und des GRK 1876



<https://www.aegyptologie.uni-mainz.de/>



<https://www.facebook.com/EgyptologyMainz/>



<https://www.instagram.com/egyptologymainz/>



https://twitter.com/aegyptologie_MZ

Vorläufiges Programm

Freitag, 9. Juli 2021

10:00–10:30 Eröffnung und Grußworte

10:30–11:00 Erläuterungen zum Ablauf und zur Konferenztechnik

11:00–12:30 Interne Meetings der drei Gruppen:
Studierenden-SÄK
Mittelbau-Meeting
Leitende Universitäts- und Museumsvertreter*innen

12:30–14:00 Mittagspause/Chatrooms

14:00–15:30 Keynote-Session mit anschließender Diskussionsrunde:
Pascal Siesenop (Masterstudent JGU Mainz), Eliese-Sophie Lincke (PostDoc
HU Berlin), Stephan J. Seidlmayer (Direktor DAI Kairo)
Ägyptologie 2021 aus der Sicht dreier Generationen

15:30–16:00 Kaffeepause/Chatrooms

16:00–18:30 Berichte aus den Institutionen

Ab 19 Uhr Virtuelles Abendevent

Samstag, 10. Juli 2021

9:30–10:30 Vorträge

10:30–11:00 Kaffeepause/Chatrooms

11:00–12:00 Vorträge

12:00–14:00 Mittagspause/Chatrooms

14:00–15:00 Posterslam und Postersession

15:00–15:30 Vorträge

15:30–16:00 Kaffeepause/Chatrooms

16:00–17:30 Vorträge

Ab 17:30 Allgemeine Plenumsdiskussion

Ab 18:30 Virtuelles Abendevent

Sonntag, 11. Juli 2021

9:15–10:00 Berichte über die Aktivitäten der in Ägypten ansässigen Institutionen:
Stephan J. Seidlmayer
Deutsches Archäologisches Institut, Abteilung Kairo

10:00–10:30 Uroš Matić
Österreichisches Archäologisches Institut, Abteilung Kairo

- 10:30–11:00 Cornelius von Pilgrim
Schweizerisches Institut für ägyptische Bauforschung und Altertumskunde, Kairo
- 11:00–11:30 Kaffeepause
- 11:30–12:00 Bettina Bader
Institut OREA der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
- 12:00–13:00 Vorträge
- 13:00–14:00 Mittagspause
- 14:00–14:30 Kai-Christian Bruhn, Alexandra Busch
Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI): Stand und Perspektiven
- 14:30–15:00 Sonstige Kurzberichte
- 15:00–15:30 Berichte der drei Freitagstreffen
Preisverleihung (Bester Posterslam/Bestes Poster)
- 15:30 Schlussworte und Staffelstabübergabe

Bisher zugesagte Vorträge:

- Dirk Blaschta: *Auf der Suche nach der südlichen Pyramidenstadt in Dahschur – Eine GIS-Fallstudie für den memphitischen Raum*
- Billy Böhm: *Vom Vorgesetzten zum Untergebenen. Ein möglicher Beleg für Amtsenthebung als Strafe*
- Marc Brose: *„Das Herz Seiner Majestät fand Zufriedenheit beim Errichten sehr großer Denkmäler“ – Die Sprache der königlichen Stelen der 18. Dynastie bis einschließlich Amenophis III.*
- Julia Budka: *Neue Perspektiven – Wege zur Biographie eines Kontaktraumes im Mittleren Niltal*
- Maximilian Georg: *Ägyptische Arbeiter bei deutschen Ausgrabungen in Ägypten, 1898–1914*
- Elena Mahlich: *Ägypter im Ausland am Beispiel des neuassyrischen Reichs*
- Lutz Popko: *Göttliche Konkurrenz am Ort der Schöpfung. Die „Blessings of Ptah“ im Tempel vom Suq el-Khamis/Heliopolis*
- Alexa Rickert: *„Un certain nombre d’anomalies, vraiment étonnantes“. Das Sanktuar Alexanders des Großen in Karnak*
- Uta Siffert: *Schief gewickelt – Neue Erkenntnisse zur Mumiengestalt des Mittleren Reiches*